

A photograph of two men walking away from the camera on a train platform. The man on the left is wearing a grey hoodie and a black backpack. The man on the right is wearing a white sweater. They are walking on a platform with white dashed lines. The background is a blurred train track.

SOZ^B

Lehrgang Migrationsfachperson
Vorbereitung auf die Berufsprüfung
mit eidg. Fachausweis



Menschen mit Migrationshintergrund kompetent beraten, begleiten und betreuen

In Institutionen, die unterstützungsbedürftige Asylsuchende, Flüchtende und Angehörige anderer Migrationsgruppen betreuen, beraten Sie professionell in sozialen Fragen und unterstützen die Eingliederung in gesellschaftliche Strukturen. Die Teilnehmenden des Lehrganges werden befähigt, in folgenden Arbeitsbereichen zu arbeiten:

Asyl- und Flüchtlingsbereich

Tätigkeit in Durchgangszentren und Erstaufnahmezentren, Asylbetreuung in den Gemeinden, in der Nothilfe und bei anderen Massnahmen sowie in Projekten der Asyl- und Flüchtlingsbetreuung.

Integrationsbereich

Engagement in Beratungsstellen für Migrant:innen, Umsetzung von Massnahmen und Projekten der Integrations- und Sprachförderung sowie Arbeit bei Integrationsfachstellen.

Regelstrukturen

Durchführung von Projekten in den Bereichen Arbeitsmarkt, Arbeits- und Beschäftigungsprogramme, Sozialdienste und andere mehr. Je nach Funktion und Berufsfeld muss die Anerkennung für die Berufsprüfung individuell geklärt werden.

Kompetenzen und Aufgaben von Migrationsfachpersonen

Für die Tätigkeit in diesem anspruchsvollen und dynamischen Berufsfeld verfügt die Migrationsfachperson über die nötigen Fach-, Methoden-, Selbst-, Sozial- und Handlungskompetenzen. Dies in den Bereichen Interkulturalität und Migration, gesetzliche und behördliche Rahmenbedingungen, Abklärung, Beratung und Intervention, Kommunikation und Organisation.

Zu den zentralen Kompetenzen der Migrationsfachpersonen gehören Kenntnisse von Rechten und Pflichten im Migrationsbereich, von Verfahrenswegen sowie die vertiefte Auseinandersetzung mit Kommunikationsstrategien und die Fähigkeit zum Perspektivenwechsel. Zudem sind Kenntnisse der spezifischen Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen auf Menschen, Menschenrechte, länderspezifische Unterschiede und Wissen über Diversität sowie Sozialversicherungen von grosser Bedeutung.

Die Herausforderungen an die Fachleute im Migrationsbereich werden immer komplexer und erfordern von den Betreuungspersonen fundierte Kenntnisse und anspruchsvolles Fachwissen. Die Ausbildung Migrationsfachfrau/Migrationsfachmann vermittelt das nötige theoretische und praktische Wissen und ermöglicht den Absolvent:innen, eine Anerkennung durch eine eidgenössische Berufsprüfung zu erlangen.

Der Lehrgang

Dieser Vorbereitungslehrgang richtet sich an Berufsleute mit Erfahrung in den Arbeitsfeldern Migration, Asyl und Integration.

Zulassung und Aufnahme

Zulassungskriterien zum Vorbereitungslehrgang

- Eidgenössischer Berufsabschluss (EFZ) oder gleichwertiger Abschluss
- Berufserfahrung im Arbeitsfeld Migration/Asyl/Integration
- Während des Lehrgangs eine Anstellung von mindestens 50% im Bereich Migration/Asyl/Integration mit Aufgaben in der Betreuung, Beratung oder Begleitung

Alternativ, «Sur Dossier»:

- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit einem Anstellungsgrad von mindestens 50%
- 3 Praxisjahre im Bereich Migration/Asyl/Integration
- Während des Lehrgangs wird eine Anstellung von mindestens 50% im Bereich Migration/Asyl/Integration vorausgesetzt mit Aufgaben in der Betreuung, Beratung oder Begleitung

Bei Unsicherheiten bezüglich Zulassung empfehlen wir die kostenpflichtige Vorprüfung der Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung. Sie finden das entsprechende Vorzulassungsformular unter www.fachperson-migration.ch.

Für Anderssprachige ist ein Sprachzertifikat Niveau B2 Voraussetzung für die Aufnahme. Die Anmeldekriterien für den Lehrgang richten sich nach den Vorgaben für die Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter www.fachperson-migration.ch.

Anmeldung

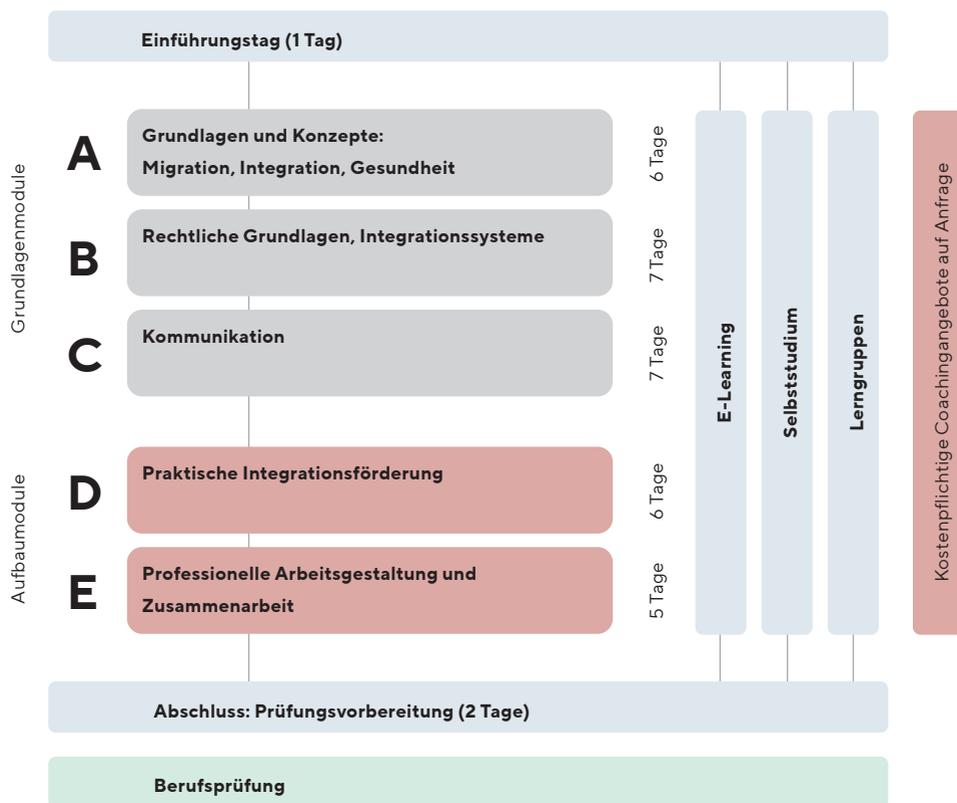
Für die Anmeldung zum Lehrgang ist eine Anstellung zu mindestens 50% im Arbeitsfeld Migration/Asyl/Integration sowie der Besuch eines Infoabends der Schule erforderlich. Das Anmeldeformular finden Sie unter sozb.ch. Die Anmeldung mit den vollständigen Unterlagen senden Sie per E-Mail an anmeldung@sozb.ch. Die Anmeldegebühr beträgt CHF 150. Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen laden wir die Interessent:innen zu einem Einzelgespräch ein.

Klassengrösse	16 bis 20 Teilnehmende
Ziele	Die Teilnehmenden erwerben und vertiefen die nötigen Handlungskompetenzen in Bezug auf das sich wandelnde Berufsfeld Migration/Asyl/Integration. Damit wahren und erhöhen sie ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Sie setzen sich während des Lehrgangs aktiv mit der eigenen Rolle als Migrationsfachperson auseinander und erwerben im Vorbereitungslehrgang die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen zum Bestehen der Berufsprüfung.
Dauer	Der Vorbereitungslehrgang bereitet auf die Berufsprüfung mit eidgenössischem Fachausweis vor und besteht aus fünf Modulen, einem Einführungs- und zwei Prüfungsvorbereitungstagen. Die Selbststudienzeit dient der Vor- und Nachbereitung der Fachmodule sowie der reflektiven Auseinandersetzung mit den gelernten Inhalten. Der gesamte Lehrgang umfasst insgesamt 34 Unterrichtstage, die eine Präsenz erfordern. In Ergänzung zu diesen Präsenztagen werden E-Learning- und andere Aufträge bearbeitet. Jedes Fachmodul endet mit einem Kompetenznachweis.
Lernformen	Die Dozierenden des Lehrgangs arbeiten kompetenzorientiert mit erwachsenenbildnerischen Lehr- und Lernformen. Nebst der Theorievermittlung wird grosses Gewicht auf das Lernen an konkreten Praxis-situationen gelegt. Unterstützt wird der Kurs durch eine elektronische Lernplattform (Moodle).
Lerngruppen	Zu Beginn der Ausbildung werden Lerngruppen zum selbstgesteuerten Lernen gebildet, die dazu dienen, das vermittelte Wissen zu vertiefen, zu vernetzen und den Transfer in die Praxis sicherzustellen. Zudem dienen die Lerngruppen der Reflexion, der Stärkung der Kompetenzen der Teilnehmenden und ermöglichen die Erarbeitung von Aufgaben für die Module. Dafür müssen 20 Stunden als obligatorische Lernzeit eingesetzt werden.
Aufwand	Lehrgang mit 34 Unterrichtstagen à 7 Lektionen, zusätzlich Selbstlernzeit von rund 450 bis 650 Stunden.
Ergänzende Angebote	Bei Bedarf können zusätzliche kostenpflichtige Coachingangebote zur Prüfungsvorbereitung und Lernunterstützung in Anspruch genommen werden.

Aufbau des Lehrgangs

34 Tage Präsenzunterricht plus E-Learning

Kosten Der gesamte Lehrgang kostet CHF 9900. Zusätzlich werden CHF 200 für Unterrichtsmaterialien (Lernplattform, Skripte, Arbeitsblätter) verrechnet. Teilnehmende, die nach Abschluss des Lehrgangs zur Berufsprüfung zugelassen sind und die Prüfung absolviert haben, erhalten, unabhängig vom Prüfungserfolg, Bundesbeiträge. Von den gesamten Kosten werden vom Bund 50% zurückerstattet.



Inhalte des Lehrgangs

Die Inhalte des Lehrgangs entsprechen den Vorgaben der Anforderungen an die Berufsprüfung, sind kompetenzorientiert und erfordern eine ganzheitliche Auseinandersetzung mit den Lerninhalten.

Einführungstag	Modulüberblick, Ressourcenbilanz und Lernplanung
Modul A	Grundlagen und Konzepte Migration, Integration, Gesundheit, Auseinandersetzung mit Grundlagen, Theorien, Konzepten und Begriffen zu Migration und Integration sowie deren Auswirkungen auf Menschen.
Modul B	Rechtliche Grundlagen und Integrationssysteme Rechtliche Grundlagen, Strukturen und Verfahren im Bereich Asyl, Migration, Integration
Modul C	Kommunikation Kommunikationsgrundlagen und Einführung in die Gesprächsführung im transkulturellen Kontext
Modul D	Praktische Integrationsförderung Individuelle Förderung der beruflichen und sozialen Integration von Migrant:innen
Modul E	Professionelle Arbeitsgestaltung und Zusammenarbeit Organisations-, Planungs- und betriebswirtschaftliche Grundlagen
Abschlussstage	Synthese und Prüfungsvorbereitung

Bewegte Leben gut begleiten

Copyright © Schule für Sozialbegleitung, Ausgabe 3/2024



sozb.ch

Schule für Sozialbegleitung
Ausstellungsstrasse 36
8005 Zürich

Telefon +41 44 361 88 81
info@sozb.ch
sozb.ch

EDUQUA

